

Aus dem Inhalt

Amtliches II/III

Müllwerker stellen sich vor IV



Exkursion nach Untitz und Zorbau IV



Schadstofftermine V/VI



Gewinner Preisausschreiben VI



Schadstoffmobil im 2. Quartal 2012 wieder unterwegs



Neben der Erfassung der Schadstoffe an den Recyclinghöfen zu bestimmten Terminen im ganzen Jahr fährt das Schadstoffmobil ab April zusätzlich einzelne Orte des Landkreises Greiz an.

Hinweis zum Entsorgungskalender

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Jan 01	Feb 01	Mär 01	Apr 01	Mai 01	Jun 01
Jan 08	Feb 08	Mär 08	Apr 08	Mai 08	Jun 08
Jan 15	Feb 15	Mär 15	Apr 15	Mai 15	Jun 15
Jan 22	Feb 22	Mär 22	Apr 22	Mai 22	Jun 22
Jan 29	Feb 29	Mär 29	Apr 29	Mai 29	Jun 29
Feb 05	Feb 12	Mär 12	Apr 12	Mai 12	Jun 12
Feb 12	Feb 19	Mär 19	Apr 19	Mai 19	Jun 19
Feb 19	Feb 26	Mär 26	Apr 26	Mai 26	Jun 26
Feb 26	Mär 05	Mär 12	Apr 12	Mai 12	Jun 12
Mär 05	Mär 12	Mär 19	Apr 19	Mai 19	Jun 19
Mär 12	Mär 19	Mär 26	Apr 26	Mai 26	Jun 26
Mär 19	Mär 26	Apr 02	Apr 09	Mai 09	Jun 09
Mär 26	Apr 02	Apr 09	Apr 16	Mai 16	Jun 16
Apr 02	Apr 09	Apr 16	Apr 23	Mai 23	Jun 23
Apr 09	Apr 16	Apr 23	Apr 30	Mai 30	Jun 30
Apr 16	Apr 23	Apr 30	Mai 07	Mai 14	Jun 14
Apr 23	Apr 30	Mai 07	Mai 14	Mai 21	Jun 21
Apr 30	Mai 07	Mai 14	Mai 21	Mai 28	Jun 28
Mai 07	Mai 14	Mai 21	Mai 28	Jun 04	Jun 11
Mai 14	Mai 21	Mai 28	Jun 04	Jun 11	Jun 18
Mai 21	Mai 28	Jun 04	Jun 11	Jun 18	Jun 25
Mai 28	Jun 04	Jun 11	Jun 18	Jun 25	Jun 30
Jun 04	Jun 11	Jun 18	Jun 25	Jun 30	
Jun 11	Jun 18	Jun 25			
Jun 18	Jun 25				
Jun 25					
Jun 30					

Wir bieten drei Möglichkeiten zum Abrufen Ihrer Entsorgungstermine:

- Ausdruck als Terminliste für Ihr Objekt
- Ausdruck als Kalendarium mit Pictogrammen
- Herunterladen als iCalendar-Format in Ihren elektronischen Terminplaner z.B. Handy/ Outlook.



Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen

Service-Telefon: 01802 298 168 (*) oder 0365/83321 50 (*) Festnetz 6 ct/Anruf; Mobil max. 42 ct/min

Geschäftsstelle Gera: De-Smit-Str. 18, 07545 Gera

Telefon: 0365/83321 11

Telefax: 0365/83321 18

e-mail: info@awv-ot.de

Redaktion Amtsblatt:

Telefon: 0365/83321 22 oder 0365/83321 33

Telefax: 0365/83321 37

e-mail: abfallberatung@awv-ot.de

Geschäftsstelle Greiz: R.-Breitscheid-Str. 11, 07973 Greiz

Telefon: 03661/4780 20 oder 03661/4780 21

Telefax: 0365/83321 38

e-mail: greiz@awv-ot.de

Sprechzeiten Geschäftsstellen Gera und Greiz:

Dienstag: 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Hinweis: Am 30.04.2012 und am 18.05.2012 bleiben die Geschäftsstellen geschlossen.

Feiertagsentsorgung Ostern, 1.Mai, Himmelfahrt und Pfingsten 2012

Wir möchten alle Bürger daran erinnern, dass Sie bitte die Zufahrt zu den Grundstücken und Behälterstandplätzen (Leerungsort) bis zur Leerung ermöglichen.

Hinweis: Die Leerungstage für Ihren Ort/Ihre Straße können Sie auch im Internet unter www.awv-ot.de abfragen.

In der Stadt Gera

Abfuhr **Hausmüll- und Biotonnen** sowie **Blaue Tonnen und Gelbe Tonnen** ^{AWV PLUS} wie folgt:

Karfreitag	06.04.2012	verlegt auf	Sa.	07.04.2012
Ostermontag	09.04.2012	verlegt auf	Di.	10.04.2012
Di.	10.04.2012	verlegt auf	Mi.	11.04.2012
Mi.	11.04.2012	verlegt auf	Do.	12.04.2012
Do.	12.04.2012	verlegt auf	Fr.	13.04.2012
Fr.	13.04.2012	verlegt auf	Sa.	14.04.2012
Di.	01.05.2012	verlegt auf	Mi.	02.05.2012
Mi.	02.05.2012	verlegt auf	Do.	03.05.2012
Do.	03.05.2012	verlegt auf	Fr.	04.05.2012
Fr.	04.05.2012	verlegt auf	Sa.	05.05.2012
Himmelfahrt	17.05.2012	verlegt auf	Fr.	18.05.2012
Fr.	18.05.2012	verlegt auf	Sa.	19.05.2012
Pfingstmontag	28.05.2012	verlegt auf	Di.	29.05.2012
Di.	29.05.2012	verlegt auf	Mi.	30.05.2012
Mi.	30.05.2012	verlegt auf	Do.	31.05.2012
Do.	31.05.2012	verlegt auf	Fr.	01.06.2012
Fr.	01.06.2012	verlegt auf	Sa.	02.06.2012

Im Landkreis Greiz

Hausmüll- und Biotonnenabfuhr wie folgt:

Karfreitag	06.04.2012	vorverlegt auf	Do.	05.04.2012
Ostermontag	09.04.2012	verlegt auf	Di.	10.04.2012
Di.	01.05.2012	verlegt auf	Mi.	02.05.2012
Himmelfahrt	17.05.2012	verlegt auf	Fr.	18.05.2012
Pfingstmontag	28.05.2012	verlegt auf	Di.	29.05.2012

Abfuhr **Blaue Tonnen** wie folgt:

Karfreitag	06.04.2012	verlegt auf	Sa.	07.04.2012
Ostermontag	09.04.2012	verlegt auf	Mi.	11.04.2012
Di.	01.05.2012	verlegt auf	Do.	03.05.2012
Himmelfahrt	17.05.2012	verlegt auf	Sa.	19.05.2012
Pfingstmontag	28.05.2012	verlegt auf	Mi.	30.05.2012

weiter Landkreis Greiz:

Abfuhr Gelbe Tonnen ^{AWV PLUS} wie folgt:

- Nur gültig für:

Stadt „Auma-Weidatal“, VG „Leubatal“- ACHTUNG: hier nur die Orte Brückla, Hain und Hohenleuben -, Gemeinde Harth-Pöllnitz, Gemeinde Langenwetzendorf, Gemeinde „Vogtländisches Oberland“, Zeulenroda-Triebes mit OT, Langenwolschendorf und Weißendorf

Karfreitag	06.04.2012	verlegt auf	Sa.	07.04.2012
Ostermontag	09.04.2012	verlegt auf	Mi.	11.04.2012
Di.	01.05.2012	verlegt auf	Do.	03.05.2012
Himmelfahrt	17.05.2012	verlegt auf	Sa.	19.05.2012
Pfingstmontag	28.05.2012	verlegt auf	Mi.	30.05.2012

- Nur gültig für:

im vorstehenden Anstrich nicht angeführte VG, Gemeinden und Städte des Landkreises

Karfreitag	06.04.2012	verlegt auf	Sa.	07.04.2012
Ostermontag	09.04.2012	verlegt auf	Di.	10.04.2012
Di.	10.04.2012	verlegt auf	Mi.	11.04.2012
Mi.	11.04.2012	verlegt auf	Do.	12.04.2012
Do.	12.04.2012	verlegt auf	Fr.	13.04.2012
Fr.	13.04.2012	verlegt auf	Sa.	14.04.2012
Di.	01.05.2012	verlegt auf	Mi.	02.05.2012
Mi.	02.05.2012	verlegt auf	Do.	03.05.2012
Do.	03.05.2012	verlegt auf	Fr.	04.05.2012
Fr.	04.05.2012	verlegt auf	Sa.	05.05.2012
Himmelfahrt	17.05.2012	verlegt auf	Fr.	18.05.2012
Fr.	18.05.2012	verlegt auf	Sa.	19.05.2012
Pfingstmontag	28.05.2012	verlegt auf	Di.	29.05.2012
Di.	29.05.2012	verlegt auf	Mi.	30.05.2012
Mi.	30.05.2012	verlegt auf	Do.	31.05.2012
Do.	31.05.2012	verlegt auf	Fr.	01.06.2012
Fr.	01.06.2012	verlegt auf	Sa.	02.06.2012

Öffnungszeiten der Recyclinghöfe an den Brückentagen

Nur am 07.04.2012 geschlossen: Recyclinghöfe Gera, Berliner Straße und Bad Köstritz, H.-Schütz-Straße

Alle anderen Höfe haben zu den bekannten Zeiten geöffnet.

Biotonnen-Leerungsrhythmus in Greiz, Ronneburg, Weida und Zeulenroda-Triebes:

Von April bis November findet die Biomüllsammlung am gewohnten Leerungstag wieder wöchentlich statt.

Haushaltssatzung des Abfallwirtschaftszweckverbandes Ostthüringen für das Wirtschaftsjahr 2012

§ 5

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2012 in Kraft.

Gera, den 06.02.2012

Verbandsvorsitzende
Martina Schweinsburg

(Siegel)

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

1. Die Verbandsversammlung des AWW Ostthüringen hat mit Beschluss vom 03.11.2011 die Haushaltssatzung des AWW Ostthüringen für das Wirtschaftsjahr 2012 beschlossen.
2. Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat mit Schreiben vom 30.01.2012 die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung genehmigt.

Auslegungshinweis

Die Haushaltssatzung und der Wirtschaftsplan des AWW 2012 liegen ab dem 26.03.2012 bis zur Entlastung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss zum 31.12.2012 jeweils von Montag bis Donnerstag von 7.00 – 17.00 Uhr, sowie freitags von 7.00 – 15.00 Uhr in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes, De-Smit-Str. 18, 07545 Gera, öffentlich aus.

Gera, den 06.02.2012

Verbandsvorsitzende
Martina Schweinsburg

(Siegel)

§ 1

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan des AWW Ostthüringen für das Wirtschaftsjahr 2012 wird festgesetzt. Damit werden auf EURO

a)	<u>im Erfolgsplan</u>	
	die Erträge	12.304.200
	die Aufwendungen	12.454.200
	der Verlust	150.000

b)	<u>im Vermögensplan</u>	
	die Einnahmen	1.558.800
	die Ausgaben	1.558.800

festgesetzt.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen sowie Investitionsfördermaßnahmen sind im Jahr 2012 nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan werden im Jahr 2012 nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf EURO 2.000.000 festgesetzt.

Reinigung der Biotonnen

Bitte stellen Sie Ihre Biotonne am turnusmäßigen Leerungstag unabhängig vom Füllgrad bis 6.00 Uhr bereit. Die Tonnen werden geleert und am gleichen Tag gereinigt:

in Gera:

im Zeitraum vom 07.05.2012 bis 17.05.2012

in den Städten Greiz, Ronneburg, Weida und Zeulenroda-Triebes:

im Zeitraum vom 04.05.2012 bis 10.05.2012 und am 15.05.2012.

Bitte lassen Sie die Tonnen nach erfolgter Leerung bis zur Reinigung, maximal jedoch bis 18.00 Uhr des Leerungstages, stehen. Es werden zwei verschiedene Fahrzeuge genutzt, daher kann es zu zeitlichen Abständen zwischen Leerung und Reinigung kommen.

..... Hier enden die Amtlichen Bekanntmachungen des Abfallwirtschaftszweckverbandes Ostthüringen

Schüler der IGS Gera in einer Seminarfacharbeit auf den Spuren unserer Abfälle

Alljährlich stellen sich viele zukünftige Abiturienten/Abiturientinnen die Frage „Mit welchem Thema wollen wir uns im Rahmen der Seminarfacharbeit befassen?“

Für das Thema „Abfallwirtschaft und Recycling“ haben sich die Schüler/innen Olivia Hoppe, Luisa Zimmermann, Sarah Balnuweit und Mirnizam Seid-Sadri (auf dem Foto v.l.n.r.) von der Integrierten Gesamtschule Gera entschieden.

Doch wie funktionieren Abfallentsorgung und Recycling? Welche Aufbereitungsschritte sind notwendig, um Abfälle wieder verwerten zu können? Die Antworten auf diese und viele weitere interessante Fragen wollen die Schüler finden.

Als Außenbetreuer unterstützt sie dabei der Abfallberater Mario Schmidt vom AWW Ostthüringen. Gemeinsam mit ihm wurden zunächst die Recyclinganlagen im Recyclingzentrum Untitz erkundet. Besonders die Sortieranlage der GUD Geraer Umweltdienste GmbH & Co. KG beeindruckte die Schüler. Hier werden Kunststoff- und Metallabfälle mit modernster Technik, aber auch in mühevoller Handarbeit sortiert.

Doch auch den Weg des Hausmülls werden die Schüler weiter verfolgen: bei einem Besuch der Müllverbrennungsanlage in Zorbau.

Nicht nur Erkenntnisse für sich selbst sollen hierbei durch die Schüler gewonnen werden. Ziel ist auch, das erarbeitete Wissen im Rahmen einer von ihnen gestalteten Unterrichtsstunde an Grundschüler weiterzugeben.



(v.l.n.r.) Olivia Hoppe, Luisa Zimmermann, Sarah Balnuweit und Mirnizam Seid-Sadri auf dem Gelände des Recyclingzentrums in Untitz.

Darauf freuen sich Olivia, Luisa, Sarah und Mirnizam besonders.

Die ersten Teilschritte auf dem Weg zu ihren Seminarfachbewertungen haben die vier schon erfolgreich absolviert. Wir berichten weiter von diesem interessanten Projekt.

Müllwerker stellen sich vor

Die GUD Geraer Umweltdienste GmbH & Co. KG mit Sitz in Gera (nachfolgend GUD) ist vielen bereits durch die Haus- und Biomüllabfuhr sowie die Papierentsorgung in Gera ebenso wie durch die Abfuhr der Gelben Tonne ^{AWV PLUS} in Gera und in Teilen des Landkreises Greiz bekannt. Doch auch die Schadstoffsammlung im Verbandsgebiet erfolgt durch die GUD. Heute möchten wir mit Uwe Pietsch einen Mitarbeiter des vier Personen umfassenden Teams der Schadstoffsorgung vorstellen.

Herr Pietsch, können Sie für unsere Leser Ihren beruflichen Werdegang beschreiben?



Im Unternehmen GUD bin ich seit dessen Gründung im Jahr 2007 tätig. Als gelernter Glasbläser und Maschinenbauer habe ich davor u.a. elf Jahre im Fernverkehr gearbeitet. Nachfolgend war ich dann zwei Jahre bei der SITA Ost GmbH Co. KG in Tautenhain beschäftigt. In dieser Zeit habe ich bereits das Stadtgebiet von Gera „erkundet“, denn meine Aufgabe war die Abfuhr der Gelben Tonnen in Gera. Die Ortskenntnis

kam mir dann in der GUD zu Gute: anfangs habe ich Hausmüll abgefahren und später dann wieder die Gelbe Tonne.

Welche Aufgaben umfassen Ihren heutigen Arbeitsbereich?

Nach zusätzlicher Qualifizierung bin ich seit 2010 nun schon bei der Schadstoffsammlung im Einsatz. Ich bin einer der Mitarbeiter, die mit dem Schadstoffmobil verschiedene Stellplätze und Recyclinghöfe anfahren. Die Tätigkeit umfasst auch die Beräumung des Schadstoff-Zwischenlagers im Recyclinghof Hainstraße und gewerbliche Abfahren wie z.B. vom Zentrallager der FSU Jena. Um sie entsprechend der gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen, sind natürlich auch immer Weiterbildungen erforderlich.

Sie fahren das Schadstoffmobil und nehmen die Schadstoffe an. Was ist von den Bürgern bei der Abgabe zu beachten?

Zunächst einmal, sollte generell auf die abzugebende Menge geachtet werden. Es handelt sich ja um eine Kleinmengensammlung, und da sind max. 30 kg oder 30 l bei der Anlieferung möglich. Ganz voll beladene große Hänger übersteigen das Maß um einiges.

Oft sind die Bürger auch überrascht, dass sie ihr Gefäß, in dem der Schadstoff ist, nicht wieder mitnehmen können. Doch wir gießen oder schütten die verschiedenen Substanzen nicht einfach zusammen, das ist viel zu gefährlich und verboten. Die Schadstoffe werden mitsamt Behälter, die im Übrigen auch unbedingt verschlossen sein müssen, angenommen.

Manch Kunde kommt auch mit brennender Zigarette an das Mobil. Dort

herrscht aber absolutes Rauchverbot! Einige Substanzen sind entzündlich. Ich möchte mir gar nicht ausmalen, was da alles passieren könnte, auch bereits in den Autos der Leute.

Wichtig ist auch die persönliche Übergabe. Im Idealfall weiß der Kunde, was er an Schadstoffen mitbringt. Schwierig wird das schon, wenn man einfach etwas vom Nachbarn mitnimmt. Es besteht auch eine Auskunftspflicht seitens der Abgebenden.

Jedem sollte auch bewusst sein, dass nicht alle Dinge am Schadstoffmobil abgegeben werden dürfen. Dazu gehören explosionsgefährliche Stoffe wie Feuerwerkskörper, Druckgaspatronen und Gasflaschen.

Einen besonders großen Anteil der angenommenen Schadstoffe stellen die Farben dar. Muss wirklich alles zum Schadstoffmobil, schließlich gibt es ja auch die Farben mit dem „Umweltengel“?

Auch Farben mit dem „Umweltengel“ enthalten noch schädliche Stoffe und müssen in flüssigem oder zähflüssigem Zustand genau wie alle anderen Wand- und Dispersionsfarben oder Lacke zum Schadstoffmobil. Die flüssigen Farben/Lacke gehören nicht in oder gar neben die Hausmülltonne! Anders die eingetrockneten Farbreste, besonders der Wand- oder Dispersionsfarben. Diese werden uns oft in den Farbeimern gebracht. Doch sie können aus den Eimern herausgeklopft und in der Hausmülltonne entsorgt werden. Der leere Farbeimer gehört dann in die Gelbe Tonne ^{AWV PLUS}. Wenn also nur noch wenige Farbreste im Eimer sind, diese im Freien/auf dem Balkon eintrocknen lassen. Größere flüssige Mengen zu uns, jedoch können Sie hier Reste von z.B. grüner und weißer Wandfarbe zusammenschütten. Das spart Platz.

Was wünschen Sie sich von den Bürgerinnen und Bürgern?

Die Schadstoffe müssen uns direkt, also sozusagen „von Hand zu Hand“ übergeben werden. Gerade am Anfang der Stellzeit oder kurz vor Ende kommen viele Personen, da kann es auf Grund der durchzuführenden einfachen Tests (wie pH-Wert oder Geruch der Substanz) schon mal länger dauern bis man dran ist. Also bitte nicht vor Ungeduld die Flaschen o.ä. einfach abstellen und gehen.

Oft finden sich bei den Altmedikamenten auch komplette Spritzen. Die Kanülen sollten in durchstichsicheren Behältern (wie beispielsweise einer Cremedose oder Spülmittelflasche) in den Hausmüll gegeben werden. Auch einfache Glühlampen gehören zum Hausmüll und nicht ans Mobil. Restentleerte Sprayflaschen, wie z.B. vom Deo, können Sie in die Gelbe Tonne ^{AWV PLUS} einwerfen.

Und wer wirklich größere Mengen Schadstoffe hat, wie Gewerbe oder Private nach Entrümpelungen von alten Garagen oder bebauten Grundstücken, der sollte sich ein Angebot zur (kostenpflichtigen) Entsorgung einholen. Das ist bei der GUD unter 0365/8400-113 möglich.

Übrigens: Putz und Putzgrund gehört zu den Bauabfällen und kann kostenpflichtig in den Recyclinghöfen entsorgt werden. Der ist bei uns am Mobil auch fehl am Platze.

Wir danken Uwe Pietsch für das freundliche Gespräch. Wir wünschen dem 49-Jährigen Gartenfreund viel Spaß und Entspannung beim Billiard-Spielen mit Freunden und stets unfallfreie Fahrt bei seinen Motorradausflügen und auch bei seinen dienstlichen Fahrten mit dem Schadstoffmobil.

Arbeitsloseninitiative auf Wanderschaft nach Untitz und Zorbau

Täglich fällt viel Abfall an: z.B. Staubsaugerbeutel, Lumpen, Katzenstreu und noch vieles mehr. Doch wohin mit dem Hausmüll? Auf diese Frage und weitere Fragen zur Behandlung des Hausmülls erhielten 39 Mitglieder



Die Teilnehmer vor dem Müllbunker in Zorbau und einem Fahrzeug mit Hausmüll aus dem Verbandsgebiet

der der Arbeitsloseninitiative Gera am 16. Februar viele sachkundige Antworten. Sie begannen ihre Exkursion in der Müllumladestation in Untitz und folgten dem weiteren Weg des Hausmülls in die Müllverbrennungsanlage Zorbau.

Herr Lübcke, Geschäftsleiter des AWW Ostthüringen, begleitete die Gruppe und wusste viel Interessantes und Wissenswertes zu berichten. Die Besucher konnten sehen, wie eine solche Verbrennungsanlage funktioniert und was am Ende des Prozesses übrig bleibt. Da die Entsorgung des Hausmülls sehr aufwändig und kostenintensiv ist, war es für die Besucher auch eine Anregung, künftig mehr Müll zu vermeiden und Abfälle noch besser zu trennen. Alle waren sich einig: diese vom AWW Ostthüringen organisierte Exkursion war sehr interessant und ermöglichte Einblicke in die Abfallentsorgung, die sonst so nicht möglich sind.

Sie haben auch Interesse an einer solchen Exkursion? Die nächsten finden am 11.05.2012 und am 28.09.2012 statt. Start: 11.00 Uhr, Ende: ca. 17.00 Uhr; Anmeldung: über die Volkshochschule Gera, Tel. 0365/552593-0.

Beachten Sie bitte auch unsere Veröffentlichungen hierzu im Kommunalen Anzeiger der Stadt Gera und im Kreisjournal des Landkreises Greiz.

Schadstoffsammlung im Verbandsgebiet

Entsorgungstermine 1. Halbjahr 2012

Allgemeine Hinweise:

Bei Monaten mit Feiertagen, wegen möglicher Verschiebungen der Stelltage bitte Aushang am Recyclinghof beachten. Die Schadstoffe sind dem Annahmepersonal während der Stellzeiten direkt zu übergeben. Eine Ablagerung außerhalb der Zeit stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird verfolgt.

Stadt Gera

Recyclinghof Hainstr. 17, ☎ 0365/8400150

Schadstoffentsorgung immer während der Öffnungszeiten möglich

Recyclinghof Berliner Str., ☎ 0365/8310118

Jeden 2. und 4. Montag des Monats von 15.00 - 17.00 Uhr

Recyclinghof Auenstr. 55, ☎ 0365/4375923

Jeden 3. Freitag des Monats von 16.00 - 18.00 Uhr

Recyclinghof Zwötzener Str. 35, ☎ 0176/20729057

Jeden 4. Dienstag des Monats von 16.00 - 17.00 Uhr

Hinweis: Für Kunden aus Gera, denen es nicht möglich ist, einen Recyclinghof aufzusuchen, besteht zu Hause die Möglichkeit der direkten Übergabe an das Sammelpersonal. Am über das Service-Telefon (Ruf-Nr. 01802 298 168** oder 0365/8332150) genannten Tag klingelt das Sammelpersonal zwischen 14.00 und 15.30 Uhr beim Kunden, der Schadstoffe angemeldet hat, um diese in Empfang zu nehmen.

** 0,06 €/Anruf aus dem Festnetz, Mobil max 0,42 €/min gemäß Festlegung der Bundesnetzagentur

Im **Landkreis Greiz** beachten Sie bitte auch die Stellzeiten des Schadstoffmobils auf den Recyclinghöfen.

VG „Am Brahmatal“

28.06.2012

Großenstein Gemeindeamt 12.00 - 14.00 Uhr

28.06.2012

Korbußen Feuerwehrhaus 15.00 - 17.00 Uhr

VG „Ländereck“

Recyclinghof Seelingstädt, Betriebsgelände SUC GmbH, Gewerbepark West, ☎ 0366608/958800

Jeden 2. Donnerstag des Monats von 16.00 - 18.00 Uhr

14.06.2012

Linda Gemeindeamt 13.00 - 15.00 Uhr

VG „Leubatal“

12.04.2012

Steinsdorf Gemeindeamt 13.00 - 15.00 Uhr

26.04.2012

Hohenölsen am Angerteich 15.00 - 17.00 Uhr

01.06.2012

Hohenleuben Kirchplatz 13.00 - 15.00 Uhr

VG „Münchenbernsdorf“

Recyclinghof Münchenbernsdorf, Thomas-Müntzer-Straße 29,

☎ 0170/1576975

Jeden 2. Freitag des Monats von 16.00 - 18.00 Uhr

08.06.2012

Zedlitz Gemeindeamt Sirbis 13.00 - 15.00 Uhr

Gemeinde Harth-Pöllnitz

Recyclinghof Niederpöllnitz, Am Bahnhof 8, ☎ 0174/3437761

Jeden 3. Donnerstag des Monats von 16.00 - 18.00 Uhr

weiter Gemeinde Harth-Pöllnitz

19.04.2012

Forstwolfersdorf vor Grundstück 36 13.00 - 15.00 Uhr

19.06.2012

Frießnitz Am Anger, Containerstandplatz 13.00 - 15.00 Uhr

Gemeinde Kraftsdorf

Kraftsdorf, Marktplatz

Jeden 1. Montag des Monats von 16.00 - 18.00 Uhr

04.06.2012

Niederndorf Nr. 32, Büro 13.00 - 15.00 Uhr

Ortsbürgermeister

Gemeinde Langenwetzendorf

03.05.2012

Langenwetzendorf Gemeindeamt 13.00 - 15.00 Uhr

07.06.2012

Daßlitz Dorfplatz 13.00 - 15.00 Uhr

Gemeinde „Vogtländisches Oberland“

05.06.2012

Cossengrün Dorfplatz 13.00 - 15.00 Uhr

Landgemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Mohlsdorf, An der Spornburg 17 (Schrottplatz Hoy),

Jeden 1. Mittwoch des Monats von 16.00 - 18.00 Uhr

06.06.2012

Waltersdorf vor Bistro Naundorf, Dorfstr. 38 13.00 - 15.00 Uhr

Stadt Auma-Weidatal

17.04.2012

Staitz Dorfplatz 13.00 - 15.00 Uhr

22.05.2012

Göhren-Döhlen Feuerwehrhaus 13.00 - 15.00 Uhr

21.06.2012

Auma Markt 13.00 - 15.00 Uhr

Stadt Bad Köstritz und OT/Caaschwitz, Hartmannsdorf

Recyclinghof Bad Köstritz, Heinrich-Schütz-Str. 20,

☎ 0365/4375923

Jeden 3. Montag des Monats von 16.00 - 18.00 Uhr

Stadt Berga und OT

Recyclinghof Berga, August-Bebel-Str. 5, ☎ 0151/15461999

jeden 1. Freitag des Monats von 16.00 - 18.00 Uhr

13.04.2012

Wolfersdorf Containerplatz 13.00 - 15.00 Uhr

Stadt Greiz und OT, Neumühle

Recyclinghof Greiz, An der Goldenen Aue 2,

☎ 03661/674133

jeden 1. Dienstag des Monats von 16.00 – 18.00 Uhr

Recyclinghof Greiz, Untergrochlitzer Str. 4, ☎ 03661/63253

jeden 1. Donnerstag des Monats von 16.00 – 18.00 Uhr

04.04.2012

Gommla

Feuerwehrhaus

13.00 - 15.00 Uhr

Stadt Ronneburg und OT

Recyclinghof Ronneburg, Paitzdorfer Str., ☎ 036602/22387 oder 22413

Jeden 3. Mittwoch des Monats von 16.00 – 18.00 Uhr

Stadt Weida, Crimla

Recyclinghof Weida, ehem. Schuhfabrik, Geraer Landstr.,

☎ 0170/1576975

Jeden 3. Dienstag des Monats von 16.00 – 18.00 Uhr

Stadt Zeulenroda-Triebes und OT, Langenwolschendorf und Weißendorf

Recyclinghof Zeulenroda-Triebes, Lohweg 10,

☎ 036628/82487

jeden 2. Dienstag des Monats von 16.00 – 18.00 Uhr

Recyclinghof Zeulenroda-Triebes, OT Mehla,

Mehlaer Hauptstr. 24a, ☎ 036622/568-0

jeden 2. Mittwoch des Monats von 16.00 – 18.00 Uhr

10.04.2012

Langenwolschendorf

Gemeindeamt

13.00 - 15.00 Uhr

26.04.2012

Triebes

Wasserstraße,
Turnhalle

12.00 - 14.00 Uhr

12.06.2012

Weckersdorf

Feuerwehr

13.00 - 15.00 Uhr

Ausbildung erfolgreich beendet



Bereits Mitte Januar hat unser Azubi Karsten Möckel (Foto) seine am 1. August 2009 begonnene Lehre zum Informatik-kaufmann vorzeitig mit guten Ergebnissen abgeschlossen. Er wurde bis zum Beginn seines Studiums „Angewandte Informatik“ (Anfang Oktober) vom Verband übernommen. In dieser Zeit warten wichtige Aufgaben in unserem EDV-Bereich auf ihn.

Amtsblatt des Abfallwirtschaftszweckverbandes Ostthüringen

Herausgeber:

AWV Ostthüringen, De-Smit-Str. 18, 07545 Gera

Verantwortlich:

Dietmar Lübcke, Geschäftsleiter

Redaktion:

Ilona Wenzel, Renate Gruber, De-Smit-Str. 18, 07545 Gera,
Tel.: 0365/8332122 und 8332123, Fax: 0365/8332137,
e-mail: pr@awv-ot.de

Druck: Schenkelberg Druck Weimar GmbH

Verlag: Verlag Dr. Frank GmbH, Ludwig-Jahn-Str. 2, 07545 Gera

Gewinner Preisausschreiben Amtsblatt Nr. 66

Im traditionellen Weihnachtsrätsel war die Zuordnung der beim Backen der Plätzchen angefallenen Abfälle gefragt. Da die eine oder andere Zuschrift jedoch ein klein wenig falsch war und auch evtl. Andere noch Unklarheiten haben, möchten wir hier die Lösung nennen:

Die Eierschalen sind Biomüll und gehören in die Biotonne oder auf den Kompost,

die leere Papiertüte vom Zucker wie auch die Mehltüte werden in die Papiertonne (Blaue Tonne) eingegeben,

das Einwickelpapier der Butter, die Plastetüte von den Mandeln, das Metall-Ausstechförmchen und die Plasteunterlage werden in der Gelben Tonne ^{AWV PLUS} entsorgt. Das ^{AWV PLUS} hat übrigens als Einziger der 7-jährige Noah aus Ronneburg mit angegeben.

Hier nun die Gewinner:

Über unser großes Spielzeug-Müllfahrzeug konnte sich Imo Zepnik (siehe Foto) aus Gera freuen.



Der Lamy-Schreiblernfüller ging an Tim Penzold aus Gera.

Je ein Buch „Die kleinen Klimaforscher“ erhielten Noah Ganzenberg aus Ronneburg sowie Antonia Manns und Marvin Friedel (beide aus Gera).

Das Frühstücksbrot in der neuen AWV-Brotdose mitnehmen können: Lutz Horn, Roland Hoppe und Lukas Heerwagen (alle aus Gera) sowie Tobias Knüpfer aus Zeulenroda-Triebes und Monika Rosenhainer aus Kraftsdorf.

Die kleine Gelbe Tonne für z.B. die Aufbewahrung von Stiften ging an Nele Kanther aus Münchenbernsdorf, Silas Drews aus Endschütz, Dominic Bartnik aus Greiz und Tim Luka Hellwig aus Gera.

Allen Gewinnern noch einmal herzlichen Glückwunsch!

Die Gewinner sind bereits im Besitz der gewonnenen Preise.

Erscheinen und Bezug des Amtsblattes:

Das Amtsblatt des Abfallwirtschaftszweckverbandes Ostthüringen erscheint nach Bedarf. Die Verteilung (außer Sonderdrucke) erfolgt kostenlos an die Haushalte und Betriebe der Stadt Gera und des Landkreises Greiz wie folgt:

In der Stadt Gera als eigenständige Einlage gemeinsam mit der Zeitung „Neues Gera“. In allen anderen Orten des Verbandes separat.

Bei Nichtzustellung wird das Amtsblatt auf Anfrage innerhalb von zwei Wochen nach Erscheinen nachgeliefert. Der Einzelbezug ist kostenpflichtig zu 1,44 € je Ausgabe möglich. Die Anforderung zum Einzelbezug ist zu richten an den AWV Ostthüringen, Redaktion Amtsblatt, De-Smit-Straße 18 in 07545 Gera.

Die Amtsblätter des AWV Ostthüringen können beim Herausgeber, im Internet unter www.awv-ot.de und in der Hauptbibliothek der Stadt Gera, Puschkinplatz 7, eingesehen werden.

Sonderdrucke:

Auf Sonderdrucke des Amtsblattes wird in den zwei folgenden Ausgaben des Amtsblattes hingewiesen. Sonderdrucke des Amtsblattes können beim Herausgeber und in den Geschäftsstellen des AWV Ostthüringen kostenlos angefordert oder abgeholt werden. Die Sonderdrucke des Amtsblattes können beim Herausgeber eingesehen werden.